

FREIRUUM ZEITUNG

666 TAGE

1. Ausgabe, Juni 2021

**Feste feiern,
wie sie fallen.**

Ein Rückblick und Ausblick

Seit 666 Tagen begrüßen wir unsere Gäste im Freiruum. Diese Zeit war nicht nur spannend und aufregend, sondern hat uns auch in den letzten Monaten vor ausserge-

wöhnliche Herausforderungen gestellt. Wir sind stolz auf alles, was in dieser Zeit im Freiruum geleistet wurde, und freuen uns auf das, was die Zukunft bringt.



**Der Zuger
Stadtpräsi-
dent Dr. Karl
Kobelt im
Interview**

>> S.2

**Rund 960'000
Mahlzeiten
wurden
bereits
konsumiert**

>> S.9

**Ausblick:
Schritt für
Schritt
zurück ins
Leben**

>> S.14

Ein Meilenstein für Zug



Schon lange vor der grossen Eröffnung betrat Micha Federle das erste Mal die vielversprechende Shedhalle in Zug. Es war Liebe auf den ersten Blick und schnell war das ganze Team überzeugt: Es folgten Wochen & Monate mit vielen Kreativ-Meetings, taffen Verhandlungen, unterhaltsamen Besuchen in Baumärkten und Hunderten von Gesprächen mit lokalen Machern und Visionären. Und es hat sich gelohnt.

Der Freiruum hat sich in 666 Tagen nicht nur zur grössten und vielfältigsten Zwischennutzung der Schweiz entwickelt. Vielmehr ist der Freiruum ein bedeutsamer Meilenstein in der Entwicklung von Zug und prägt die Zukunft eines Areals und gar einer ganzen Stadt. An dieser Stelle danken wir allen Partnern, Machern und Visionären, welche ab der ersten Stunde an uns und das grosse Projekt geglaubt haben.

666 TAGE FREIRUUM

440

Tage geöffnet

1'470'415

Besucher empfangen

12'313

Followers

376

Events durchgeführt

253

Auftritte von Künstlern

1'100

Meter COVID-Laminierfolien



3 Fragen an Dr. Karl Kobelt

Stadtpräsident der Stadt Zug

Der Freiruum steht für Urbanität, eine ideale Lokalität, um sich zu treffen.

Was schätzen Sie am Freiruum am meisten?

Die vielfältigen Angebote. Hier kann man arbeiten, essen, geniessen, sich treffen, Veranstaltungen durchführen und mit den Kids und der ganzen Familie die Freizeit sinnvoll verbringen.

Was würden Sie sich für die Stadt Zug wünschen? Wo hat Zug Potenzial?

Die Stadt Zug bietet vieles und hat grosses Potenzial in den verschiedensten Belangen. Auf das Thema bezogen würde ich mir wünschen, dass der Freiruum erhalten bleibt. Vielleicht auf einer kleineren Fläche am gleichen Ort, vielleicht in einer anderen Liegenschaft.

Was bedeutet der Ort Freiruum für Sie? Für was steht in Ihren Augen dieser Ort?

Für mich persönlich ist der Freiruum ein willkommener Ort, mich rasch, gut und abwechslungsreich verpflegen zu können.

Grosses Opening

Am 8. August 2019 war es endlich so weit: Mit rund 4'000 Gästen wurde der Freiruum eingeweiht und es wurde gebührend gefeiert, gelacht und getanzt.

Und auch nach den grossen Eröffnungstagen blieb der Freiruum für viele Besucher bis heute interessant. Lokale wie nationale Presse berichten regelmässig über das einzigartige Konzept der Zwischennutzung. Die Mischung aus industriellem Look, 14 Essensständen sowie einer Event- und Sporthalle fasziniert Besucher bereits seit den ersten Stunden.

Im Freiruum gibt es dank des breiten Angebots immer wieder Neues zu entdecken: zwei grosse Bars mit tollen Drinks und verschiedenen Biersorten, einen Weinshop, welcher regelmässig Tastings organisiert, eine Smoking-Lounge, Coworking Space sowie eine Showküche.

SAMSUNG

Jet | Clean Station™

Staubfrei von A bis Z

Entdecke jetzt die Akkusauger-Revolution:
jet.samsung.ch

195

Kindergeburtstage in der Sporthalle durchgeführt

138'757

Sportler im Freiruum begrüsst

43

Partner & Sponsoren beteiligen sich am Freiruum

7 Monate frei & unbeschwert

Während sich Nachbarn, Anwohner und Gäste im Freiruum regelmässig treffen und die Atmosphäre geniessen, wird ständig weiter geplant und organisiert. In den ersten Monaten wurde gar die Fläche von 7'600 m² auf 8'500 m² erhöht und es kamen seit der Eröffnung 12 neue Angebote dazu. Im Winter 2019 fanden zudem diverse Events statt, welche der Stadt Zug eine weihnachtliche Stimmung bescherten und die Menschen zusammenbrachten.

So fand zum Beispiel ein eigener Wintermarkt statt, der Coworking Space wurde ausgebaut und diverse Firmen feierten ihr Weihnachtsfest in der neuen Location. Jeweils ab Donnerstagabend legte zudem ein DJ Chill-out-Sounds auf oder ein Livemusiker sorgte für die nötige Stimmung in den kühlen Wintermonaten. Der Freiruum hatte sich etabliert und wurde von der Bevölkerung als der neue Treffpunkt angenommen und geschätzt.

Zuger Living Room by Zuger Kantonalbank

Neu ist die Zuger Kantonalbank mit einem eigenen «Wohnzimmer» im Freiruum vertreten. Der Zuger Living Room ist ein Ort zum Wohlfühlen, Erleben, Geniessen und Arbeiten. Entdecke die vielfältige Vereinslandschaft, erfahre spannendes über Zuger Persönlichkeiten, nimm Platz an Holztischen aus heimischen Wäldern oder lass dich von kulinarischen Spezialitäten aus dem Zugerland inspirieren!

Der schöne Kanton Zug hat viel zu bieten. Einen Blick auf einzigartige Moränenlandschaften werfen? In Zug möglich. Was macht Zug aus? Es sind die Menschen. Wo gibt's die feinsten Chriesi? In Zug natürlich. In unserer Region gedeihen über 300 Chriesisorten in unterschiedlichen Formen und Farben. Was macht das Leben schöner? Genau, wenn man es gemeinsam erlebt.

Zugerinnen und Zuger leisten unzählige ehrenamtliche Stunden und engagieren sich in zahlreichen Vereinen. Das Vereinsleben kannst du im Wohnzimmer der Zuger Kantonalbank kennenlernen.

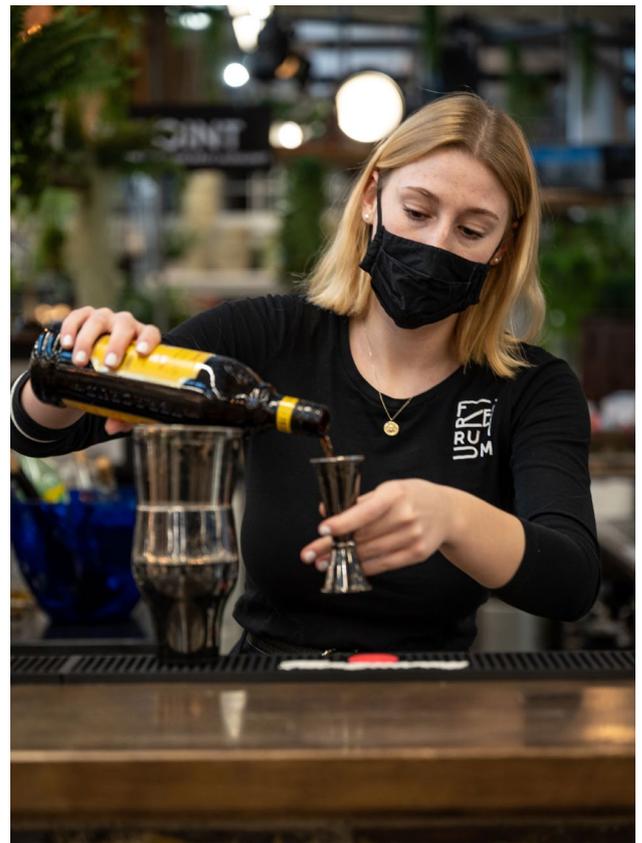
Komm auch du vorbei! Weitere Informationen unter: zugerkb.ch/zugervivingroom



Zuger Living Room by Zuger Kantonalbank: wohlfühlen, geniessen, Zug entdecken.

Corona – surreal wird real

Das Jahr 2020 startete voller Tatendrang und Motivation. Neue Projekte und Ideen wurden besprochen und für die nächsten Monate geplant. Im Februar war in den Zeitungen erstmals von einem neuartigen, sehr ansteckenden Virus zu lesen. Das Problem schien weit weg zu sein und war in keinsten Weise als Bedrohung anzusehen. Plötzlich, es war Mitte März, änderte sich die sich zuspitzende Situation schlagartig, sodass der komplette Freiruum über Wochen geschlossen werden musste. Das ganze Team wurde für Kurzarbeit angemeldet und die regelmässigen Zoom-Calls begannen. Die Unsicherheit verhinderte weitere Aktivitäten im Freiruum und so wartete man bis zum Zeitpunkt, als der Bundesrat grünes Licht für die Wiedereröffnung gab.



Wieder- eröffnung



Nach der langen Durststrecke durch verschiedene Verbote und Einschränkungen entschied sich Micha Federle, Initiator des Freiruum, eine Oase der Begegnung vor dem Freiruum zu schaffen. Das ganze Team traf sich ein erstes Mal nach langer Zeit wieder im realen Leben, um die Terrasse und die darauf platzierte Lounge, Bar und Bühne zu bauen. Binnen weniger Tage wurde die gemütliche Plattform unter den Bäumen direkt beim Eingang vom Freiruum erstellt, der somit wieder um eine Attraktion reicher wurde. Besonders während der warmen Sommertage, war dies ein willkommener Treffpunkt. Auch im Inneren war man sichtlich erfreut über die zurückkehrenden Gäste. Seither stiegen die Besucherzahlen mit jedem Monat weiter an.



6'160
Stunden

war der Freiruum bis jetzt geöffnet



4 Fragen an Marco Husi

Geschäftsführer Freiruum

1. Wie bist du zum Projekt Freiruum gekommen?

Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung, vor gut zwei Jahren, bin ich im Web auf das Projekt in Zug gestossen. Ich habe mich damals als Barmitarbeiter beworben. Mich hat der Event- und Gastrobereich schon immer interessiert, ich fand aber irgendwie nie den richtigen Zugang.

2. Was hat dich am Konzept fasziniert?

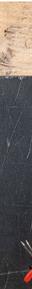
Der Freiruum ist für mich ein Projekt, das Raum für neue Ideen schafft und einen Platz für einen kulturellen Austausch bietet. Fasziniert hat mich natürlich auch die Kombination aus kulinarischem Genuss, sportlicher Fitness und diversen Events.

3. Wie möchtest du den Freiruum weiterentwickeln?

Momentan liegt der Fokus auf der aktuellen Situation. Mit dem Team habe ich einige Ideen, wie wir den Freiruum noch spannender und emotionaler gestalten möchten. Einen freien Raum für die Gesellschaft zu schaffen, das wäre ein schönes Ziel.

4. Was sind deine persönlichen Highlights im Freiruum?

Die Vielseitigkeit, die mir das Projekt jeden Tag aufs Neue bietet. Der Austausch mit dem Team, den Gastronomen und natürlich täglich das abwechslungsreiche und sehr feine Mittagessen.





Internationale Küche



Das spannende Food-Angebot im Freiruum

LEKKERAY – Für alle Mezze-Fans

TENZ – Tibetische Teigtaschen

WOODY PIZZA – Feinste Holzofen-Pizza

PAIA POKE – Hawaiianische Spezialität

NANA T NANA – Japanische Ramen

CHAO NAA – Thai

CUCINA E PASTA – Italienisch

KOLINS KITCHEN – Die besten Burger

TASTE OF MYKONOS – Griechisch

KRAFTMARKT – Frisch auf den Tisch

TACO FACTORY – Tacos

LES MAURICE – Crêpes

NANA SUSHI BAR – Sushi

JOSEF & PAUL – Schweizer Spezialitäten

Ein kulinari- sches Feuerwerk

Ein Street Food Market der besonderen Art: Im Freiruum erwarten dich 14 verschiedene Food-Stände mit dem grössten Street-Food-Angebot in Zug und Umgebung. In der Markthalle findest du Süsses, Salziges sowie internationale und regionale Menüs. Die knapp 500 Sitzplätze und die sonnige Terrasse laden Jung und Alt zum Verweilen ein. Im Herzen des Freiruums erwartet dich ausserdem unsere grosse Bar. Täglich geöffnet mit einem breiten Getränke-

angebot von leckeren Cocktails über frisch gebräutes Bier bis hin zu feinem Barista-Kaffee. Unser Angebot der Freiruum-Bar wird um viele Stationen im Freiruum erweitert und ergänzt. An unserer Bierbar findest du – wie es der Name schon sagt – über ein Dutzend verschiedene Biersorten und garantiert keine davon ist gewöhnlich. Als Weinliebhaber solltest du dir unbedingt die Zeit nehmen, um in der Vinothek vorbeizuschauen und den besten Schweizer Wein zu degustieren. Unsere Rösterei versorgt dich mit allem rund um das Thema Kaffee und in unserer Zigarren-Lounge erhältst du eine breite Auswahl an Whiskey. Du wirst also auf jeden Fall etwas finden, was dich begeistert.

Hättest du das gedacht?

63'981

Liter Bier getrunken

376

Events durchgeführt

962'137

Mahlzeiten konsumiert

234'454

Kaffees ausgeschenkt

Unsere Gäste

Genau das, was Zug noch gefehlt hat.

Tolles Konzept von Gastro und Unterhaltung.
Unbedingt besuchen!

Etwas Welt im kleinen Zug. Wir sind begeistert.

Sooo toll dort, die Kinder lieben es.
Das Essen und die Atmosphäre soooo super, sehr zu empfehlen.

Ein Highlight am Wochenende. Ich kann es kaum erwarten, wieder dorthin zurückzukehren.

FOLGE UNS: @FREIRUUM

Sport- bereich

In der Sporthalle können sich Gross und Klein auf der Trampolin-Anlage vergnügen, klettern oder sich im Parkour Zone austoben. Für die kleinen Besucher steht seit kurzer Zeit sogar ein eigener 250 m² grosser Indoor-Spielplatz zur Verfügung – inklusive KidsCare-Angebot. Wer etwas mehr Action sucht, ist bei der zweitgrössten Boulderhalle der Schweiz genau an der richtigen Stelle. Ein engagiertes Team vor Ort hat bereits über 300 verschiedene Routen für die Besucher gesteckt.



Strand- bad Zug

Klares, erfrischendes Wasser, die gemütliche Wiese, das einmalige Panorama und bestes Essen. Das Strandbad Zug zählt zu einem der wichtigsten Treffpunkte in Zug und ist für viele ein Lieblingsort. Auch das Freiruum-Team liebt das Strandbad – denn seit Anfang Mai ist es für sie zum zweiten Zuhause geworden.



Raum zum Arbeiten – Nachgefragt beim Partner Office Lab

Im Vergleich zu euren anderen Standorten, wodurch unterscheidet sich dieser in Zug?

Dieser Coworking Space hat eine sehr industrielle Note mit einzigartigem Retro-Design. Das Office LAB Freiruum besticht durch die hohen, lichtdurchfluteten Räumlichkeiten und seine beste Lage in Zug. Das Highlight ist die Markthalle mit den vielseitigen

Food-Ständen und dem Barangebot. Die diversen Freizeitangebote und Workshopmöglichkeiten sind die perfekte Ergänzung zu unserem Space.

Wodurch zeichnet sich eure Community aus?

Office Lab setzt sich stark mit dem Thema New Work auseinander, aber auch mit anderen wichtigen Themen aus der Wirtschaft und Bildung. Wir teilen das Wissen und die Learnings durch den Austausch mit interessanten Persönlichkeiten. Mit unseren Meetups schaffen wir ein Networking Cross-Industrial und Cross-Functional für wertvolle Shared Experience. Wir bilden an unseren jeweiligen Standorten auch Branchenclusters

und ermöglichen unseren Coworkern Zugang zu verschiedensten Märkten.

Ein kurzes Wort zu COVID. Wie seid ihr mit der Situation umgegangen?

Mit den Working Spaces bieten wir die beste Alternative zum Homeoffice. Office LAB blickt aber auch in die Zukunft, denn durch den COVID-bedingten schnelleren Wandel der Arbeitswelt wird Coworking noch stärker Teil der neuen Arbeitswelt werden. Künftige Arbeitsplätze beinhalten vermehrt hybride Lösungen mit zusätzlichem Homeoffice und Coworking Spaces. Der Markt verlangt nach innovativen Arbeitskonzepten für unterschiedliche Arbeitsbedürfnisse und -formen.

SAMSUNG

Dual Cook Steam™

**zwei
Gerichte**



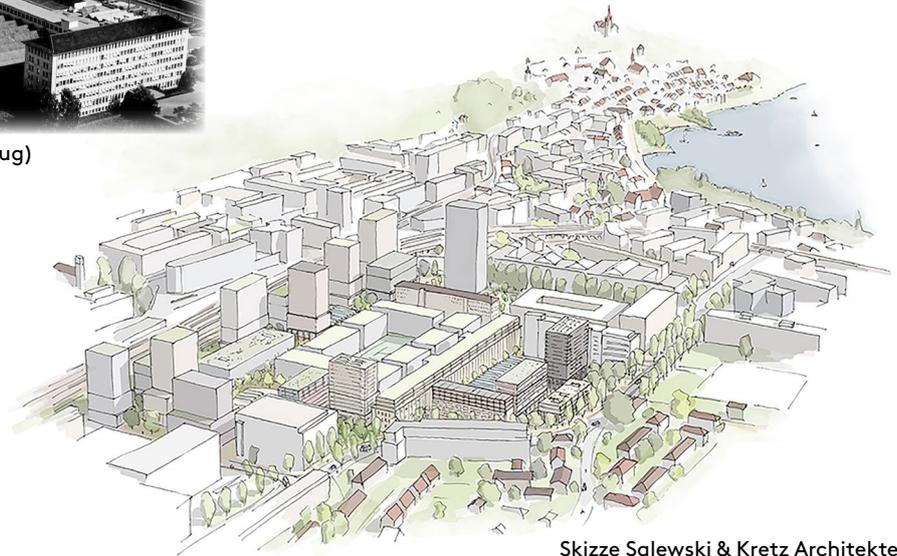
**acht
Möglichkeiten**

**Jetzt im Freiruum oder online entdecken
infinite.samsung.ch**

ausgestellt im Kraftmarkt Küchenbereich (Food Halle)



Fabrikareal Landis & Gyr, 1949 (Archiv IPL Zug)



Skizze Salewski & Kretz Architekten:
Städtebauliches Richtkonzept, 2019

Zukunft LG ZUG

Von der verbotenen Stadt zum lebendigen Quartier.

So die Vision für das ehemalige Landis&Gyr-Areal in Zug. Einst eine Fabrik auf der grünen Wiese, dann ein bedeutender Industriestandort, heute ein städtisches Areal mit Weiterentwicklungspotenzial. In den kommenden Jahren soll das LG-Areal zu einem belebten Stadtteil werden, der ein inspirierendes Umfeld zum Arbeiten, Wohnen und Geniessen bietet.

Die im Herbst 2020 durchgeführte öffentliche Mitwirkung* zur zukünftigen Nutzungsgestaltung im inneren und äusseren Erdgeschossbereich hat gezeigt, dass sich die Zugerinnen und Zuger viel Grün, flexibel nutzbare Aussenräume, Treffpunkte zum Verweilen, vielfältige Sportangebote und vor allem auch das Weiterbestehen des Freiruums wünschen. Wo genau und in welcher Form die eingegangenen Anregungen letztlich eingelöst werden können, wird sich in den kommenden Monaten herauskristallisieren. Eines jedoch steht fest: Der Freiraum wird bleiben – zumindest zu einem grossen Teil!

Damit die Vision Wirklichkeit und erlebbarer Mehrwert für die Bevölkerung geschaffen werden kann, braucht es einen genehmigten Bebauungsplan (BBP). Dieser ist aktuell in Bearbeitung und wird aufgrund der Mindestdauer des ordentlichen Verfahrens frühestens 2023 rechtskräftig sein.

Bis dahin werden wir unter www.lg-zug.ch/news Hintergrundgeschichten, aktuelles Geschehen und auch Neues von der Entwicklungsfront publizieren und freuen uns über eure Stimmen auf unseren digitalen Kanälen.

*Ergebnisse unter mitreden.lg-zug.ch



3 Fragen an Ivan Schweizer

Eidg. dipl. Immobilientreuhänder &
Inhaber ADVENDIS AG

Was bewegt dich persönlich am Freiruum am meisten?

Die Art und Weise, wie das Konzept die Bedürfnisse der Zuger voll und ganz getroffen hat. Angefangen von den vielseitigen und abwechslungsreichen gastronomischen Angeboten über das Kinder- und Sportangebot bis zum Treffpunkt für Jung und Alt. Man fühlt sich automatisch wohl im Freiruum und er ist aus Zug nicht mehr wegzudenken. Mich freut, dass eine anfänglich in unseren Köpfen entstandene Vision so toll vom Team des Freiruums umgesetzt wurde und sich weiterentwickelt.

Wo siehst du Potenzial im Raum Zug? Bezüglich Kultur, Freizeit und Gastronomie?

Ich kann mir vorstellen, dass nach dem Ende der Coronakrise noch viel mehr das Bedürfnis in den Menschen nach Gemeinschaft, gesellschaftlichem und sozialem Austausch sowie abwechslungsreicher und neuer Gastronomiekonzepte, aber auch Freizeitveranstaltungen aufleben wird. Alles Attribute, die der Freiruum unter einem Dach vereint und welche mit der bisher gezeigten Innovationskraft des gesamten Teams auch dann wieder positiv umgesetzt werden.

Ein Blick in die Zukunft. Wie sieht das weitere Vorgehen für das LG-Areal aus?

Der Freiruum ist aus dem LG-Areal nicht mehr wegzudenken. Er hat sich in kürzester Zeit, trotz mehrerer Lockdowns, fest in den Zuger Herzen etabliert.

Zug braucht ein solches Angebot und es ist der Eigentümerschaft Credit Suisse Funds AG ein Lob auszusprechen, dass sie sich damals für dieses Risiko und damit die Umsetzung dieses bis dahin unbekanntes Konzepts entschieden hat. Ohne sie wäre der Freiruum nie möglich gewesen. Demnächst wird ein Bebauungsplanverfahren über das gesamte Areal gestartet und im Vorfeld dazu wurde auch die Bevölkerung zum Nutzungskonzept befragt. Diese Mitwirkung hat gezeigt, dass die Zuger sich wünschen, dass der Freiruum auf dem Areal auch zukünftig erhalten bzw. bestehen bleibt, was ja auch bereits von der Eigentümerschaft positiv beantwortet wurde (die Zuger Presselandschaft informierte bereits darüber). Bedingung hierfür ist aber natürlich, dass ein insgesamt wirtschaftlich tragbares Gesamtkonzept realisiert werden muss und der Bebauungsplan am Ende auch vom Zuger Stimmvolk angenommen wird. Da bin ich zuversichtlich, denn ich bin sicher, dass auf dem Gesamtareal in Zukunft noch viel mehr attraktive Nutzungen für die Zuger Bevölkerung geschaffen werden können.






ADVENDIS
Immobilienkompetenz. Partnerschaftlich. Persönlich.

Kompetenz, Kundennähe und Kontinuität. Das ist unsere grosse Stärke. Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für innovative und nachhaltige Lösungen entlang des gesamten Lebenszyklus Ihrer Immobilie. Vertrauen Sie auf unsere jahrzehntelangen Erfahrungen beim Verkauf von Investitions- und Anlageobjekten, der Vermarktung von Wohn- und Geschäftsimmobilen, der Neupositionierung von Bestandsliegenschaften, der Projekt- und Arealentwicklung sowie im strategischen Immobilienmanagement.

ADVENDIS | Artherstrasse 7 | Postfach 1 | 6301 Zug
Telefon +41 41 729 41 20 | info@advendis.ch | www.advendis.ch

Ausblick: Schritt für Schritt zurück ins Leben



In einer Zeit, in der vieles unklar ist, schauen wir vorwärts, um weiterhin mit voller Energie das Leben mit und im Freiruum zu bereichern. Stetige Innovation und die Freude am Erlebnis treibt uns voran. Es freut uns, dass diese Vision ins ganze LG-Areal hinausgetragen wird.

Aktuell ist der Freiruum mit seinen Food-Ständen und einer Terrasse mit weiteren 500 Sitzplätzen in Betrieb und startet diesen Sommer genauso motiviert wie bis anhin. Das Angebot wird entsprechend der aktuellen Lage stetig erweitert und angepasst.

Wir lieben es, mit kreativen Machern zu arbeiten, und haben ein offenes Ohr für Ideen sowie ungewöhnliche Lösungsansätze. Wir freuen uns jederzeit über eine Kontaktaufnahme und sind gespannt, was sich daraus entwickelt.
kim.grenacher@kt27.ch

Zug Tourismus — inlovewithzug



Wir lieben Zug! Zugerland, Chriesiland, Cryptovalley – Zug begeistert nebst Innovation und Exklusivität genauso mit Herzlichkeit, Tradition und Gastfreundschaft. Zug verzaubert mit Seen, Bergen und Sonnenuntergängen, mit einer geschichtsträchtigen Altstadt genauso wie mit Kunst und Kultur. Als pulsierendes Global Village bewegt sich Zug elegant auf dem internationalen Parkett und bietet nebst unvergesslich schönen Erlebnissen und Freizeitangeboten auch moderne Seminar- und Eventlokalitäten, Unterkünfte aller Art, originelle Gastronomen und ein erlebenswertes Shoppingangebot. Das Team von Zug Tourismus ist für Auskünfte und Services persönlich am Informationsschalter am Bahnhof Zug für dich da, unter der Telefonnummer 041 723 68 00 oder per E-Mail info@zug.ch. Inspiriere dich online: www.zug-tourismus.ch



ZUG TOURISMUS

Ein Herz und ein Team



Marco
Geschäftsführer



Claudio
Leiter Gastronomie



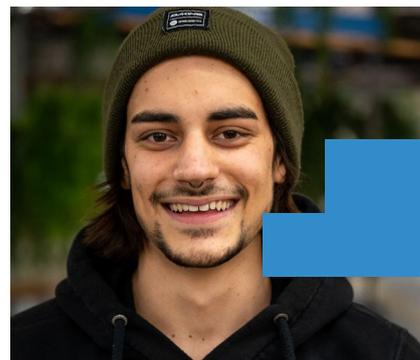
Stephanie
Leiterin Events & Sales



Remo
Stv. Geschäftsführer



Cristina
Administration



Ciril
Produktion

Das Team im Freiruum ist einzigartig – wir hatten noch nie ein Team mit solch einem starken Zusammenhalt. Immer ist etwas los und jeder Tag bringt neue Herausforderungen. Und obwohl – vor allem in letzter Zeit – sehr viele schwierige Entscheidungen gefällt werden mussten, ist es bemerkenswert, dass das Team zu keiner Zeit den Humor und die Freude am Freiruum, den Mietern und den Besuchern verloren hat.



Deine Meinung zählt:

Wir wollen das Beste für unsere Besucher bieten und uns stets weiterentwickeln. Dafür brauchen wir deine Hilfe.

Teile uns mit, was du am Freiruum schätzt, warum du gerne bei uns bist oder auch warum du noch nie bei uns warst, was du bei uns vermisst oder was wir noch besser machen können.

>> Scanne jetzt den QR-Code und gewinne mit etwas Glück einen Freiruum-Gutschein im Wert von CHF 100.



Freiruum
SDM